

Das Völkerschlachtdenkmal

Das Völkerschlachtdenkmal ist nicht nur Wahrzeichen der Stadt Leipzig und Zeugnis großer ingenieurtechnischer Leistungen, sondern auch der größte Denkmalsbau Europas. Als Erinnerungszeichen ist es dem Sieg der verbündeten europäischen Armeen über Napoleon im Jahr 1813 und der ersten Massenschlacht in der Geschichte der Neuzeit gewidmet. Entstehung und Baugeschichte des 1913 eingeweihten modernen Stahlbetonbaus, die wechselvolle Geschichte des Denkmals, seine Instrumentalisierung im Dienste unterschiedlicher politischer Systeme und der Umgang mit Geschichte und Denkmalkultur stehen im Fokus dieser Veranstaltung. Ein Rundgang durch Krypta und Ruhmeshalle und ein Besuch der Aussichtsplattform in 91 Meter Höhe krönen die Besichtigung.



*Denkmalkultur und
Instrumentalisierungsgeschichte*

Klasse 7–12

Ort: Völkerschlachtdenkmal

Dauer: 60 Minuten

